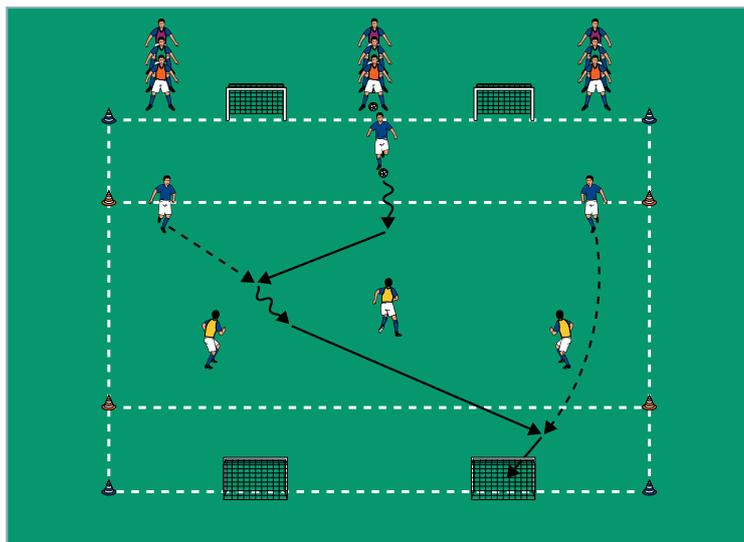


# HAUPTTEIL 1: Angriffswelle I

von Michael Feichtenbeiner (07.02.2017)



## Organisation

- Ein 15 x 30 Meter großes Spielfeld markieren und auf jeder Grundlinie 2 Minitorre aufstellen
- 5 Meter vor den Minitorren eine Schusszone markieren
- 5 Teams einteilen
- Ein Team als Verteidiger im Feld und die anderen mit jeweils einem Ball hinter einer Grundlinie postieren

## Ablauf

- Das erste Team läuft mit einem Ball ins Feld und greift im 3 gegen 3 auf die Minitorre gegenüber an.
- Die Verteidiger kontern bei Ballgewinn auf die anderen Minitorre.
- Gültige Treffer sind nur von innerhalb der Schusszone möglich.
- Sobald der Ball ausgespielt oder ein Treffer erzielt wurde, werden die Angreifer Verteidiger, die bisherigen Verteidiger stellen sich außerhalb des Feldes an und das nächste Team startet als Angreifer mit Ball ins Feld.

## Variationen

- Gültige Treffer sind nur von außerhalb der Schusszone möglich.
- Vor einem gültigen Treffer muss jeder Spieler mindestens einmal den Ball berührt haben.
- Spiel mit Eishockey-Abseits, so dass kein Spieler vor dem Ball in der Schusszone sein darf.
- Die erlaubten Ballkontakte begrenzen.

## Tipps und Korrekturen

- Das Spielen auf zwei Tore nebeneinander schult vor allem die Spielverlagerung.
- Nach jedem Durchgang sofort die neuen Positionen einnehmen, so dass das nächste Team direkt starten kann.
- Eine noch fehlende Organisation des Abwehrteams zielstrebig ausnutzen und schnell abschließen.
- Jedes Team bestimmt einen Kapitän, der die erzielten Treffer mitzählt. Am Ende den Sieger feststellen.